

Kunst beim Spaziergehen

Iz Lüneburg. Letzter Punkt des Rahmenprogramms zur Ausstellung „Spaziergang nach Waikiki“ wird morgen, Donnerstag, ein Spaziergang mit dem Kunsthistoriker Johannes Stahl sein. Er startet um 18 Uhr auf dem Parkplatz des Behördenzentrums, um „zu ausgewählten räumlichen Situationen“ zu gehen und „nach Wirkungsmöglichkeiten, Spielräumen und Mitspielern“ zu fragen.

Spaziergang als Wissenschaft

Iz Lüneburg. Seit gut einer Woche lädt die Spaziergangsausstellung „Spaziergang nach Waikiki“ zum Erkunden des Stadtraums Lüneburg ein. In der Woche wurde auf 95 Plakatflächen Bildmaterial der Erstsemester der Leuphana angebracht. Mehr als hundert Gruppen hatten im Rahmen der Startwoche die Aufgabe, Bildmaterial in der Innenstadt Lüneburgs zu sammeln. Martin Schmitz spricht am Sonnabend, 19. Oktober, um 16 Uhr im Basisbüro in der St.-Stephanus-Passage über die Spaziergangswissenschaft von Lucius Burckhardt unter dem Titel „Warum ist Landschaft schön?“. Der Schweizer Soziologe Lucius Burckhardt (1925-2003) beschäftigte sich mit Wahrnehmung und Mobilität sowie deren Auswirkungen auf das Planen und Bauen. Er nannte sein Fach, das in der Fakultät Architektur, Stadt und Landschaftsplanung in Kassel angesiedelt war, Spaziergangswissenschaft, Promenadologie oder auf Englisch auch Strollology.